



Rabbiner Aharon Shear-Yashuv zu Gast in München

Rabbiner Prof. Dr. Aharon Shear-Yashuv, geboren 1940 als Wolfgang Schmidt, hat einen sehr interessanten Lebenslauf: über den geografischen Weg von Bochum nach Jerusalem und die Entwicklung vom Theologiestudenten an der Kirchlichen Hochschule in Wuppertal zum Jeschiwe-Bocher an der Talmudakademie »Merkaz Harav« und weiter vom Armeerabbiner der Israelischen Armee zum Universitätsdozenten.

Von 1984 bis 2008 war Aharon Shear-Yashuv Professor für jüdische Religionsphilosophie an der Bar-Ilan-Universität in Ramat-Gan. Als Gastprofessor lehrte er 2001/2002 auch an der Hochschule für Jüdische Studien in Heidelberg.

Publikationen u. a.: »Religion, Philosophy and Judaism«. Vol. 1-3. Rubin Mass Ltd., Jerusalem 1987 ff.

DIENSTAG, 28. JUNI 2011

19:30 UHR

»Die Bedeutung des Landes Israel für das jüdische Volk«

Grußwort

Dr. Thomas Münz, Präsident der Zionistischen Organisation München

Veranstaltungsort

Jüdisches Gemeindezentrum,
St.-Jakobs-Platz 18

Veranstalter

Zionistische Organisation
München

ZIONISTISCHE ORGANISATION MÜNCHEN



ההסתדרות הציונית מינכן

MITTWOCH, 29. JUNI 2011

10:00 UHR

»Das jüdische Ideal des Lernens und seine sozialetische Verwirklichung«

Einführung: **Marcus Schroll M. A.**, Leiter des religiösen Erziehungswesens der IKG, Lehrbeauftragter für Jüdische Religion am Religionswissenschaftlichen Seminar der LMU

Veranstaltungsort

Jüdisches Gemeindezentrum,
St.-Jakobs-Platz 18

Veranstalter

Kulturzentrum der IKG und
Lehrstuhl für Religionswissenschaften der LMU

